

A large, hand-painted orange circle with a textured, watercolor-like appearance, centered on the page.A small geometric diagram in the top right corner consisting of four colored dots (dark blue, orange, pink, and yellow) connected by dashed lines to form a triangle with an internal point.

Werde dein eigener Coach

mit dem Orange Circle

A decorative wavy line with three colored dots (orange, yellow, and pink) and an arrow pointing to the right, spanning the width of the page below the title.

Die häppchengerechte Denkschule
für Haltung, Sprache und Veränderlichkeit

CORRATIO Orange Circle

Berufsbegleitende Weiterbildung in Selbstführung, Coaching, Kommunikation und Organisationsentwicklung

Für Führungskräfte: Weiterbildung zum zertifizierten Full Experience Coach by CORRATIO

18 Monate · 25 Präsenztage · 50 begleitete Gespräche · ECA-zertifiziert · Zertifikate des Freiburg Instituts und der Universität Salzburg · Bildungsurlaubsberechtigt

Für alle, die etwas für sich selbst tun wollen: der Orange Circle

12 Monate · 20 Präsenztage · 160 Lernhäppchen · Lernen im Tandem

Anbieter

CORRATIO GmbH
Friederike von Corratio
Brandshofer Deich 33
20539 Hamburg

Weiterbildungsbeschreibung für Interessent:innen, Arbeitgeber und Kostenträger

Der Orange Circle auf einen Blick

Der CORRATIO Orange Circle ist ein berufsbegleitendes Weiterbildungsprogramm mit zwei Wegen, die auf denselben Inhalten aufbauen.

Führungskräfte und Menschen mit Führungsverantwortung durchlaufen den Orange Circle als Weiterbildung zum Full Experience Coach by CORRATIO. Dieser Weg dauert 18 Monate, umfasst 25 Präsenztage und 50 begleitete Gespräche und schließt mit einer ECA-zertifizierten Zertifizierung sowie den Zertifikaten des Freiburg Instituts und der Universität Salzburg ab.

Wer den Orange Circle für sich selbst nutzen möchte, wird Mitglied für 12 Monate mit 20 Präsenztagen. Die Inhalte, die Häppchen, die Tandems und die Präsenztage sind in beiden Wegen dieselben. Der Unterschied liegt im Ziel: Der eine Weg endet in einer anerkannten Qualifikation, der andere in mehr Klarheit über das eigene Denken, Entscheiden und Handeln.

Die Weiterbildung verbindet psychologische und neurowissenschaftliche Grundlagen mit systemischem Coaching, Kommunikationspsychologie, Persönlichkeitsentwicklung, Konfliktmanagement, Führung, Change-Management und Organisationsentwicklung. Sie ist aus der langjährig durchgeführten Coach-Ausbildung „full experience coach by CORRATIO“ hervorgegangen und entwickelt diese inhaltlich und didaktisch weiter.

Für Führungskräfte entwickelt

Wer Menschen führt, trifft Entscheidungen, gestaltet Beziehungen, moderiert Interessen, klärt Konflikte und begleitet Veränderung. Dabei bringt jede Führungskraft ihre eigene Persönlichkeit, Wahrnehmung und ihre Muster mit ins System. Im Orange Circle wird deshalb jedes Thema auf die eigene Person, die eigene Führungsrolle und konkrete Situationen aus dem Berufsalltag bezogen.

Im Arbeitsalltag heißt das zum Beispiel: schwierige Mitarbeitergespräche strukturiert führen, Konfliktdynamiken im Team früh erkennen und Veränderungen mit klarer Kommunikation begleiten. Ein eigener Schwerpunkt liegt darauf, wie Führungskräfte im System sinnvoll handeln und ihre Mitarbeitenden weiterentwickeln. Dazu gehört auch, wie sie eine coachende Haltung gegenüber eigenen Mitarbeitenden einsetzen und wo die Grenzen dieser Rolle liegen.

Für Menschen, die etwas für sich selbst tun wollen

Der Orange Circle steht auch allen offen, die ohne Führungsrolle und ohne Zertifizierungsziel an sich arbeiten möchten. Wer sich selbst besser verstehen will, mehr Klarheit über die eigenen Entscheidungen und das eigene Wesen sucht und lernen möchte, sich selbst zu führen, findet hier dieselben Inhalte, dieselbe Begleitung und dasselbe Lerntandem. Der Nachweis für Mitglieder sind die Lernkontrollen am Ende jedes Menüs.

Bewerbung und persönliche Passung

Der Zugang zum Orange Circle führt über zwei Wege: Interessent:innen bewerben sich, oder Friederike von Corratio spricht Menschen an und lädt sie ein. In beiden Fällen beginnt die Teilnahme mit einem persönlichen Gespräch mit ihr. Darin wird gemeinsam geklärt, ob Format, Arbeitsweise und Entwicklungsanspruch zur eigenen Person und Situation passen, und welcher der beiden Wege der richtige ist. Die Weiterbildung verlangt die Bereitschaft, die eigene Person und eigene Themen verbindlich in den Lernprozess einzubringen.

Der Starttermin wird im persönlichen Gespräch festgelegt und richtet sich nach dem Lerntandem. Alle weiteren Termine vereinbart das Tandem gemeinsam mit Friederike von Corratio.

„Werde dein eigener Coach“ ist der Leitgedanke des Orange Circle: Wer andere Menschen verantwortlich führt oder das eigene Leben bewusster gestalten will, beginnt mit der Fähigkeit, das eigene Denken, Handeln und die eigene Wirkung zu reflektieren.

1. Ziel und Bildungsverständnis

Der Orange Circle versteht Weiterbildung als Verbindung von Wissen, Anwendung, Selbstreflexion und Transfer. Die Teilnehmenden lernen, Beobachtung und Bewertung zu trennen, überprüfbare Hypothesen zu bilden und daraus passende Fragen, Interventionen und Handlungsoptionen abzuleiten.

Das übergeordnete Bildungsziel ist eigenständige Urteilskraft. Modelle sollen in ihrem Nutzen und ihren Grenzen bekannt sein und situationsgerecht eingesetzt werden. Der Orange Circle ist damit zugleich eine Denkschule für einen beweglichen, reflektierten Blick auf Menschen, Beziehungen, Teams und Organisationen.

2. Umfang und zeitlicher Rahmen

	Orange Circle	Full Experience Coach
Dauer	12 Monate	18 Monate
Präsenztage	20 Tage à 8 Unterrichtseinheiten	25 Tage à 8 Unterrichtseinheiten, einschließlich Selbstreflexionswochenende, Supervisionstag und Zertifizierungswochenende
Selbststudium	160 Lernhäppchen à 3 bis 5 Seiten, 120 Arbeitsblätter, 6 Lernkontrollen	wie Orange Circle
Praxis	Übungen in Präsenz und im Tandem	zusätzlich 50 begleitete Gespräche à 45 Minuten
Gesamtumfang	mindestens 270 Stunden	mindestens 340 Stunden
Lernformen	Präsenz, Selbststudium, Tandem, Peer-Gruppe, Online-Meetings bei zusätzlichem Bedarf	wie Orange Circle, zusätzlich Entwicklungsgespräche und Supervision

Die Streckung über 12 beziehungsweise 18 Monate ist didaktisch gewollt. Neue Inhalte werden zwischen den Präsenzterminen im beruflichen und persönlichen Alltag erprobt, reflektiert und wieder in den Lernprozess eingebracht.

3. Aufbau: zwei Wege, ein Programm

Orange Circle (12 Monate)

Die Mitgliedschaft umfasst die 160 Häppchen mit Theorie, Praxistransfer und Selbstreflexion, die 120 Arbeitsblätter, die Lernkontrollen am Ende jedes Menüs, 20 Präsenztage einschließlich der monatlichen Tandemtreffen mit Friederike von Corratio, die Peer-Gruppen-Treffen sowie bei Bedarf persönliche Gespräche mit ihr.

Selbstreflexionswochenende (zubuchbar)

Das Selbstreflexionswochenende ist fester Bestandteil der Weiterbildung zum Full Experience Coach und für Mitglieder des Orange Circle zubuchbar. Es wird als Einstieg empfohlen. In den vier Wochen danach erhalten die Teilnehmenden zweimal wöchentlich Reflexionsfragen per E-Mail. Themen sind die eigene Persönlichkeit, biografisch und beruflich geprägte Muster, Werte, Bedürfnisse, Trigger, blinde Flecken, Selbstwert und Selbstregulation. Für das Wochenende gibt es eine eigene Teilnahmebescheinigung. Der nächste Termin ist der 5. und 6. Dezember 2026.

Full Experience Coach by CORRATIO (18 Monate)

Führungskräfte und alle, die andere Menschen professionell coachen oder begleiten möchten, gehen diesen Weg. Er beginnt mit dem Selbstreflexionswochenende, führt durch das gemeinsame Jahr des Orange Circle und schließt in der sechsmonatigen Zertifizierungsphase mit dem Supervisionstag und dem zweitägigen Zertifizierungswochenende. Die Entscheidung für diesen Weg sollte möglichst vor dem Start fallen. Ein späterer Wechsel ist nach Absprache mit Friederike von Corratio möglich. Zur Weiterbildung gehören:

- das Selbstreflexionswochenende mit anschließenden Reflexionsfragen
- alle Häppchen und Arbeitsblätter bearbeitet, einschließlich Lernkontrollen
- 50 begleitete Gespräche à 45 Minuten aus Coaching, Führung oder Organisationsentwicklung, verteilt über 18 Monate
- sechs Entwicklungsgespräche mit Friederike von Corratio
- ein Supervisionstag und das zweitägige Zertifizierungswochenende
- eine schriftliche Prüfung
- die mündliche Prüfung: ein eigenes Coaching- oder Begleitungsgespräch auf Video, ausgewertet durch das Freiburg Institut

Für die Videoanalyse erhalten Coach und Gesprächspartner 14 Tage vor dem Gespräch einen Fragebogen. Das Video wird selbst aufgenommen und an das Freiburg Institut gesendet. 14 Tage danach folgt ein zweiter Fragebogen zum Abgleich von Selbst- und Fremdwahrnehmung, der in den Bericht einfließt.

4. Das Curriculum im Überblick

Das Curriculum baut die Kompetenzbereiche schrittweise auf und verknüpft sie im Verlauf immer stärker miteinander.

Selbstreflexion und persönliche Entwicklung

Selbsterkenntnis, eigene Werte und Wertkonflikte, Trigger und blinde Flecken, Hypothesen über sich und andere, erster Eindruck und Feedback, Abgrenzung, Ressourcen und Stärken sowie die eigene Wirkung auf andere.

Coachingverständnis, Haltung und Auftragsklärung

Abgrenzung von Beratung, Training, Therapie und Mediation. Systemisches und Business Coaching, professionelle Haltung, Auftrags- und Zielklärung, Rollen, Vertrag und Rahmenbedingungen. Klient:innen bleiben Expert:innen für ihre eigenen Lösungen. Erste Methoden wie Skalen- und Zeitlinienarbeit.

Körper, Gehirn, Stress und Selbstregulation

Gehirn- und Körperstrukturen, Bewusstes und Unbewusstes, Stress und seine Auswirkungen, Antreiber, Reiz und Reaktion, proaktive Sprache, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken sowie die fachliche Abgrenzung zu Krankheitsbildern und Therapie.

Sprache, Kommunikation und systemische Gesprächsführung

Kommunikationsmodelle, verbale und nonverbale Kommunikation, systemische Fragetechniken, Wunderfrage, Assoziations-, Metaphern- und Bilderarbeit, Verankerung und ressourcenorientierte Verfahren.

Persönlichkeit, Wahrnehmung und Beziehung

Grundlagen der Persönlichkeitsentwicklung, Wahrnehmung und Hypothesenbildung, Perspektivwechsel, Feedback- und Entwicklungsgespräche, Riemann-Thomann-Kreuz, Transaktionsanalyse und die kritische Einordnung weiterer Typologien. Modelle dienen als Orientierung und als „bewegliche Schubladen“.

Konfliktmanagement, Team- und Gruppendynamik

Innere und zwischenmenschliche Konflikte, heiße und kalte Konflikte, Inneres Team, Soziogramme, Themenzentrierte Interaktion, Reflecting Team, Teamcoaching und die Abgrenzung zur Mediation.

Organisationsentwicklung, Führung und Change-Management

Führung und Zusammenarbeit, Steuerung unterschiedlicher Teams, neue Führungsanforderungen, agile Arbeitsweisen und Veränderungsprozesse. Im Mittelpunkt steht das Zusammenspiel von Bedürfnissen, Kommunikation, Konfliktodynamik, Rollen und organisationalem Rahmen.

Coachingprozesse professionell abschließen und evaluieren

Dokumentation, Evaluation, Feedback und Abschluss von Coachingprozessen, Qualitätssicherung und Fortbildung. Dazu praktische Fragen professioneller Tätigkeit wie Abrechnung, Versicherung, Selbstständigkeit, Kundengewinnung und Vernetzung.

Der rote Faden

Persönlichkeit prägt Kommunikation, Kommunikation prägt Konflikte, Konflikte zeigen Bedürfnisse und Rollen, Führung wirkt auf Teams und Teams auf Organisationen. Dieses vernetzende Denken ist Teil des Lernziels.

5. Didaktisches Konzept: Häppchen, Präsenz und Tandem

Große Themenfelder sind in 160 überschaubare, in sich geschlossene Lerneinheiten gegliedert, die Häppchen. Jedes Häppchen umfasst drei bis fünf Seiten und verbindet fundierte Hintergründe mit Praxistransfer und Selbstreflexion. Dazu kommen 120 Arbeits-, Reflexions- und Transferblätter. Mehrere zusammengehörende Häppchen bilden ein Menü, an dessen Ende eine Lernkontrolle steht. Die Texte hat CORRATIO selbst ausgearbeitet.

In der Präsenz wird das Gelesene vertieft und angewendet. Die Teilnehmenden arbeiten mit Friederike von Corratio im ganz kleinen Kreis an Haltung, Technik und Wissen, stellen Fragen zur Theorie und üben die Methoden. Der Praxisanteil ist hoch.

Gelernt wird im Lerntandem. Friederike von Corratio stellt die Tandems aus Menschen zusammen, die sich vorher nicht kennen, und achtet darauf, dass die Partner zueinander passen. Das Tandem trifft sich einmal im Monat mit ihr. Wie oft sich die Partner zusätzlich untereinander treffen, entscheiden sie selbst. In Peer-Gruppen-Treffen kommen mehrere Tandems zusammen.

6. Abschlüsse und Qualitätssicherung

Mitglieder des Orange Circle erhalten als Nachweis die Lernkontrollen am Ende jedes Menüs. Für das Selbstreflexionswochenende gibt es eine eigene Teilnahmebescheinigung.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden der Weiterbildung die Zertifizierung „Full Experience Coach by CORRATIO“. Die Ausbildung ist von der European Coaching Association (ECA) zertifiziert, CORRATIO stellt die Zertifizierung selbst aus. Hinzu kommen das Zertifikat des Freiburg Instituts und das Zertifikat der Universität Salzburg für die Teilnahme an der Videoanalyse und das Bestehen der 18 Erfolgskriterien für Führungskräfte, Coaches und Projektleiter. Eine Wiederholung der Videoanalyse ist gegen Aufpreis möglich.

Qualitätsmerkmale

- mindestens 340 Stunden als Weiterbildung zum Full Experience Coach, mindestens 270 Stunden als Orange Circle
- 25 beziehungsweise 20 Präsenztage einschließlich der monatlichen Tandemtreffen
- ECA-zertifizierte Ausbildung zum Full Experience Coach by CORRATIO
- Bildungsurlaubsberechtigung
- Zertifikat der Universität Salzburg
- Videoanalyse im Zertifizierungsprozess durch das Freiburg Institut
- persönliches Bewerbungsgespräch vor Aufnahme
- Lernkontrollen am Ende jedes Menüs
- 160 in sich geschlossene, didaktisch aufbereitete Lernhäppchen
- 120 Arbeits-, Reflexions- und Transferblätter

7. Kosten und Leistungen

Orange Circle (12 Monate): 160 Häppchen, 120 Arbeitsblätter, Lernkontrollen, 20 Präsenztage einschließlich der Tandemtreffen, Peer-Gruppen-Treffen, Begleitung	12.000 € zzgl. MwSt.
Selbstreflexionswochenende mit anschließenden Reflexionsfragen, für Mitglieder zubuchbar	1.535 € zzgl. MwSt.
Full Experience Coach by CORRATIO (18 Monate): alle Leistungen des Orange Circle, Selbstreflexionswochenende, 50 begleitete Gespräche, sechs Entwicklungsgespräche, Supervisionstag, Zertifizierungswochenende, Videoanalyse durch das Freiburg Institut	15.000 € zzgl. MwSt.

Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Für Privatpersonen ergeben sich 14.280 € für den Orange Circle und 17.850 € für die Weiterbildung zum Full Experience Coach. Für die 18-monatige Weiterbildung kann die Rechnung auf Anfrage in zwei Teilbeträge entsprechend den Teilnahmejahren aufgeteilt werden. Der vereinbarte Gesamtbetrag bleibt davon unberührt.

8. Fördermöglichkeiten

Der CORRATIO Orange Circle ist als Bildungsurlaubsveranstaltung anerkannt. Abhängig vom Beschäftigungsverhältnis und den jeweils geltenden landesrechtlichen Regelungen können Teilnehmende für anerkannte Präsenzphasen Bildungsurlaub beziehungsweise Bildungszeit beantragen. Bildungsurlaub bedeutet in der Regel eine bezahlte Freistellung von der Arbeit. Eine Übernahme der Weiterbildungskosten ist damit nicht automatisch verbunden.

Arbeitgeber können die Teilnahme ihrer Führungskräfte im Rahmen der betrieblichen Personal- und Führungskräfteentwicklung vollständig oder anteilig finanzieren. Weitere individuelle Fördermöglichkeiten hängen von der persönlichen Situation ab und lassen sich vor der Anmeldung mit der zuständigen Stelle klären.

9. Unterstützung bei Förderanträgen

CORRATIO stellt für eine individuelle Prüfung die erforderlichen Informationen zur Weiterbildung zur Verfügung. Dazu gehören diese Weiterbildungsbeschreibung, das Curriculum, Angaben zu Lernzielen und Stundenumfang, die zeitliche Struktur, die Kostenaufstellung sowie vorhandene Nachweise über Anerkennungen und Zertifizierungen.

10. Anbieter und Kontakt

CORRATIO GmbH
Friederike von Corratio
Brandshofer Deich 33
20539 Hamburg
E-Mail: welcome@corratio.de
Telefon: 0172 4085332
www.corratio.de

Der Orange Circle entwickelt den differenzierten Blick auf die eigene Person, auf andere Menschen und auf die Systeme, in denen wir miteinander arbeiten und leben. Der Weg beginnt mit einem persönlichen Gespräch, auf Bewerbung oder auf Einladung. Der nächste Termin für das Selbstreflexionswochenende ist der 5. und 6. Dezember 2026.